



Presse-Information

Zusätzliche Chancen für das Traumhaus: Baukindergeld mit Eigenleistung kombinieren

Ytong Bausatzhaus hat die passenden Konzepte für Familien

Das Baukindergeld soll das Bauen für Familien wieder bezahlbar machen. Familien, die sich entschließen, ihr Haus in Eigenleistung zu bauen, können zusätzlich profitieren und die Kostenersparnis in ein Plus an Komfort und Ausstattung investieren. Ytong Bausatzhaus bietet speziell für Eltern mit Kindern ein breites Angebot verschiedener Hauskonzepte zum Selberbauen an, das individuell auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse zugeschnitten werden kann. Viele Bauherren profitieren davon und investieren die Ersparnis in Extras, die sonst nicht drin gewesen wären.

Die Grundstückspreise sind hoch - Tendenz steigend. Und auch die Baukosten kennen derzeit nur eine Richtung: weiter nach oben. Für viele Familien ist der Traum vom eigenen Haus daher schon lange ausgeträumt. Die hohen Kosten können nur wenige stemmen. Dies soll sich mit dem soeben von der Politik beschlossenen Baukindergeld, das speziell Familien mit Kindern in den Fokus nimmt, wieder ändern. Demnach bekommen Eltern, die ein Eigenheim bauen, 10 Jahre lang für jedes Kind 1.200 Euro pro Jahr. Eine vierköpfige Familie beispielsweise hat dadurch pro Jahr 2.400 Euro mehr zur Verfügung, um sich den Traum vom eigenen Haus zu erfüllen. Über einen Zeitraum von 10 Jahren sind dies zusätzliche 24.000 Euro.

Eine weitere Möglichkeit, die Baukosten zu senken, ist das Bauen in Eigenregie. Ytong Bausatzhaus z. B. bietet den perfekten Rahmen, um mit professioneller Begleitung Eigenleistungen beim Hausbau zu erbringen. „Bis zu 60.000 Euro“, so die Erfahrung von Geschäftsführer Sebastian Klug, „können durch das Einbringen der „Muskelhypothek im Vergleich zu einem schlüsselfertig erstellten Haus gespart werden“. Dabei muss der Bauherr über keine detaillierten Fachkenntnisse verfügen oder ein erfahrener



Heimwerker sein. Das Ytong Bausatzhaus System ist so gut durchdacht und so simpel in der Ausführung, dass die Erbringung von Eigenleistungen beim Hausbau problemlos möglich ist. Und dabei mit allen Komponenten speziell für den hochwertigen, energieeffizienten und massiven Eigenheimbau ausgelegt. Hinzu kommt die räumliche Nähe zu einem Ytong Bausatzhaus Partner vor Ort, der das Bauvorhaben mit seinen Fachkenntnissen begleitet und so für das sichere Gefühl sorgt, dass nichts schief gehen kann.

„Die Logik ‚Muskelhypothek ersetzt Eigenkapital‘ ist für viele Bauherren sehr aktuell,“ hat Sebastian Klug beobachtet. „Die durch den Selbstbau erreichten Ersparnisse investieren viele Bauherren in Mehrwert, den sich speziell Familien mit Kindern sonst nicht leisten können. Die Häuser werden größer und schicker, die Ausstattungen luxuriöser.“

Alle Häuser von Ytong Bausatzhaus vereinen eine gut durchdachte Architektur, maximalen Wohnkomfort, Wohngesundheit, hohe Energieeffizienz und optimalen Klimaschutz miteinander. Durch die hohe Flexibilität und Planungsfreiheit beim Ytong Bausatzhaus System ist es möglich, auf Basis der Wünsche und Vorstellungen des Bauherrn eine individuelle Planung zu erstellen. So können persönliche Architekturvorstellungen auf kostensparende Art und Weise umgesetzt werden. Für Bauherren, die sich lieber an einer Vorlage orientieren, finden sich in der Hausgalerie auf der Internetseite des Herstellers zahlreiche Hausentwürfe als Anregung. Der Dauerbrenner unter den Ytong Bausatzhäusern ist hier das Innovationshaus 140. Das meistverkaufte Einfamilienhaus kombiniert ein zukunftsweisendes Bau- und Energiekonzept mit klassischer Architektur und großzügiger Raumgestaltung. Mit einer Wohnfläche von 140 Quadratmetern und gut durchdachtem Grundriss bietet es ausreichend Platz für eine Familie mit zwei Kindern.

Großer Beliebtheit bei Bauherren erfreut sich auch die Stadtvilla 134 S. Schon durch die Gestaltung des Außenbaus hebt sich das Stadthaus von der üblichen Einfamilienhausarchitektur ab: Eine geometrisch strukturierte Fassade mit verschiedenfarbigem Außenputz und ein flach geneigtes Zeltdach unterstreichen und betonen die kompromisslos moderne Architektur. Symmetrisch angeordnete Fenster in allen Etagen lassen viel Licht hinein und sorgen für eine helle und freundliche Atmosphäre im 134 Quadratmeter großen Haus.

An große Familien richtet sich das Konzept des Innovationshauses 172. Es erfüllt die verschärften Anforderungen der aktuellen Energieeinsparverordnung. Dabei besticht das Haus durch ein zeitlos modernes Design sowie einen gut durchdachten Grundriss und überzeugt vor allem durch eine

gelungene Mischung aus großzügiger und variabler Raumaufteilung, die die unterschiedlichsten Wohnbedürfnisse anspricht und viel Platz für die Realisierung individueller Ansprüche lässt. In einem kompakten Baukörper, der auch auf übersichtlichen Grundstücken bequem Platz findet, sind auf einer Wohnfläche von 172 Quadratmetern drei Kinderzimmer, ein großzügiges Elternschlafzimmer mit separater Ankleide, ein großes, quadratisches Wohnzimmer, das durch eine extra breite Tür mit dem geräumigen Koch-/Essbereich verbunden ist, sowie ein zusätzliches Gästezimmer untergebracht. Eine Familie mit drei Kindern profitiert hier durch das Baukindergeld 10 Jahre lang von zusätzlich 3 x 1.200 € pro Jahr. Und auch für ein viertes Kind ist Platz, wenn zum Beispiel das Arbeitszimmer zum Kinderzimmer umfunktioniert wird. Dann gibt es noch einmal weitere 1.200 € im Jahr, da das Baukindergeld pro Kind ausgezahlt wird.

Im trendigen Bauhaus-Stil präsentiert sich das Innovationshaus 182. Hinter der hochmodernen Optik des 182 m² großen Hauses verbirgt sich ein höchst funktioneller Grundriss, der die klare Linienführung des Hauses fortsetzt. Clevere Details wie elektrische Rollläden für Fenster und Fenstertüren mit Funksteuerung und Sonnenwächter oder ein Spielzimmer, das den Kinderzimmern vorgelagert ist, sorgen für ein Plus an Sicherheit und Komfort.

Alle Ytong Bausatzhäuser werden vom Keller bis zum Dach in vollmassiver Bauweise mit Ytong Porenbeton gebaut. Der natürliche Baustoff bietet Eigenschaften, die sonst nur in Verbindung verschiedener Materialien zu haben sind: hohe Tragfähigkeit, guten Schall- und sicheren Brandschutz sowie optimale Wärmedämmung. Ytong Porenbeton ist zudem ein baubiologisch sicherer und allergikerfreundlicher Baustoff. Für die Bauherren bedeutet das ein rundum schadstoffreies und wohngesundes Raumklima. Hochwärmedämmende massive Ytong Wände benötigen keine Zusatzdämmung.

Besondere Vorteile bietet das Ytong Massivdach. Durch seine hervorragenden Dämmeigenschaften sorgt es dafür, dass alle Räume im Dachgeschoss über die gleiche Lebensqualität verfügen, wie die Räume darunter. Wichtig vor allem für die Kinderzimmer im Dachgeschoss. Denn dort herrscht nahezu das gleiche Raumklima wie in einem Erdgeschoss. Der massive Porenbeton wirkt dabei als Puffer: Im Sommer bleibt die Hitze draußen, im Winter die Wärme drinnen. So bietet das Massivdach ganzjährig ein gleichmäßig angenehmes und gesundes Wohnklima.

Kontakt für die Redaktion:

Rita Jacobs

Public Relations und Kommunikation

Münsterstraße 341 / 40470 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211-1717457 / Rita-Jacobs-PR@t-online.de



Der Renner unter den Ytong Bausatzhäusern: Das Innovationshaus 140. Das meistverkaufte Einfamilienhaus kombiniert ein zukunftsweisendes Bau- und Energiekonzept mit klassischer Architektur und großzügiger Raumgestaltung. Mit einer Wohnfläche von 140 Quadratmetern und gut durchdachtem Grundriss bietet es ausreichend Platz für eine Familie mit zwei Kindern.



Mit dem Innovationshaus 134 S präsentiert Ytong Bausatzhaus eine Stadtvilla zum selberbauen, die durch ihren schlichten, kubischen Aufbau und das flach geneigte Zeltdach in jedem Umfeld glänzt.



Ein wahres Schmuckstück ist das Innovationshaus 172 von Ytong Bausatzhaus und dabei sehr funktionell. Auf einer Wohnfläche von 172 m² überzeugt es vor allem durch eine gelungene Mischung aus großzügiger und flexibler Raumaufteilung, die die unterschiedlichsten Wohnbedürfnisse anspricht. Mit drei Kinderzimmern bietet es viel Platz für eine große Familie. Die profitiert dabei 10 Jahre lang von einem Baukindergeld von 3 x 1.200 € pro Jahr. Und auch für ein viertes Kind ist Platz, wenn zum Beispiel das Arbeitszimmer zum Kinderzimmer umfunktioniert wird. Dann gibt es noch einmal weitere 1.200 € im Jahr, denn das Baukindergeld wird pro Kind ausgezahlt.



Das Innovationshaus 182 von Ytong Bausatzhaus überzeugt nicht nur optisch durch hochmoderne Architektur, sondern bietet auf rund 182 m² Wohnfläche jede Menge clevere Details, die das Haus zusätzlich attraktiv machen. Automatisierte Rollläden, die sich bei intensiver Sonneneinstrahlung selbst schließen oder Anwesenheit simulieren, sorgen für hohen Komfort und viel Sicherheit.



Häuser von Ytong Bausatzhaus werden vom Keller bis zum Dach in vollmassiver Bauweise mit Ytong Porenbeton gebaut. Der natürliche Baustoff bietet Eigenschaften, die sonst nur in Verbindung verschiedener Materialien zu haben sind: hohe Tragfähigkeit, guten Schall- und sicheren Brandschutz sowie optimale Wärmedämmung. Ytong Porenbeton ist zudem ein baubiologisch sicherer und allergikerfreundlicher Baustoff.



Bei Ytong Bausatzhaus erhalten Bauherren genau das Haus, das sie sich wünschen. Stefanie und Daniel Zingelmann (hier mit Töchterchen Luise Mathilda) entschieden sich für das Innovationshaus 140. Für sie war es Liebe auf den ersten Blick. „Die symmetrisch gegliederten Fassaden, die Kombination von moderner Architektur und großzügiger Raumgestaltung mit einem zukunftsweisenden Energiekonzept haben uns sofort gefallen“, sagen sie.



An insgesamt acht Standorten in Deutschland bietet Ytong Bausatzhaus spezielle Bauherrentage an. Erfahrene Bauspezialisten stehen hier zu allen Fragen rund ums Bauen kompetent Rede und Antwort und geben fachkundige Tipps. Und wer will, kann dabei auch Probe-Mauern. In Deutschland und Österreich stehen mehr als 60 regional verwurzelte Ytong Bausatzhaus Partner als persönliche Ansprechpartner für alle Themen rund um den Bau eines Hauses zur Verfügung.

Alle Bilder: Ytong Bausatzhaus